

# Konzeption des Freizeitbereiches

Grundschule an den Buchen



## Unser Bild vom Kind

*Unsere Kinder sind die wichtigsten Gäste, die zu uns kommen, sorgsame Zuwendung verlangen, eine Zeitlang bei uns verweilen und dann aufbrechen, um ihren eigenen Weg zu gehen.*

Henri J. M. Nouwen

Wir schätzen jedes einzelne Kind als eigenständige Persönlichkeit mit seinen individuellen Fähigkeiten und seine Neigung, die Welt zu entdecken.

Wir messen Kinder nicht an dem, was sie noch nicht sind, sondern an dem, was sie sind: Menschen mit eigener Wahrnehmung, mit eigenen Bedürfnissen und eigenen Erwartungen, die Respekt verdienen.

Kinder lernen und forschen mit allen Sinnen und benötigen dafür ausreichende Möglichkeiten, um sich spielerisch und schöpferisch mit ihrem Lebensumfeld auseinanderzusetzen.

Wir schaffen Räume und Situationen für den spezifischen Lern- und Entwicklungsprozess von Kindern. Die kindliche Eigentätigkeit, Engagiertheit und Selbstorganisation stehen dabei im Mittelpunkt.

Kinder dürfen bei uns Fehler machen, sie werden zum praktischen Handeln und Ausprobieren aufgefordert.

## Pädagogische Arbeit

Der Freizeitbereich der Grundschule an den Buchen orientiert sich am Berliner Bildungsprogramm, dem aktuellen Schulprogramm und den langjährigen Erfahrungen unserer ErzieherInnen.

Als pädagogische, schulergänzende Einrichtung fördern wir die Entwicklung der Kinder zu selbständig denkenden, aktiven und kooperativen Persönlichkeiten.

Ziel unserer Arbeit ist es, die Kinder an ein eigenständiges, selbständiges und eigenverantwortliches Handeln heranzuführen. Dazu benötigen sie auch Freiräume, die sie nutzen können.

Uns ist es wichtig, einen vertrauensvollen und harmonischen Kontakt zu den Kindern und zu den Eltern zu haben. Das hilft ihnen und uns Schwierigkeiten und Stresssituationen zu überwinden, aber auch positive Erfahrungen und ein Miteinander zu erleben.

Die Kinder nehmen nicht in passiver Weise Freizeitangebote auf, sondern entdecken und erforschen selbständig und aktiv handelnd. Nicht alle Kinder müssen zur gleichen Zeit das Gleiche tun.

Im täglichen Umgang mit jüngeren, gleichaltrigen und älteren Kindern sowie Erwachsenen erleben sich die Kinder als Teil eines sozialen Gefüges.

Hier lernen sie, Beziehungen einzugehen, Ängste und Vorurteile abzubauen und sich in Gruppen zurechtzufinden. Die Kinder lernen, Freundschaften zu schließen und Konflikte zu erkennen und diese dann gewaltfrei zu bewältigen.

In unserem Freizeitbereich gibt es Regeln, die für das friedliche Zusammenleben notwendig sind. Dadurch werden die Bedürfnisse und Rechte aller Kinder gewährt.

**Auf individuelle emotionale und körperliche Bedürfnisse der Kinder gehen wir im Tagesablauf ein.**

## Tagesablauf

Wir sind eine verlässliche Halbtagsgrundschule (VHG).

Unsere Schule ist von montags bis freitags in der Zeit von 6.00 Uhr - 18.00 Uhr geöffnet. Von 7.30 Uhr - 13.30 Uhr findet eine verlässliche Halbtagsbetreuung für alle Kinder statt, unabhängig von einem Hortplatz.

Je nach den Bedürfnissen der Eltern bieten wir unterschiedliche Betreuungsmodule an.

06.00 Uhr bis 7.30 Uhr

13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Hauptbetreuungszeit liegt im Freizeitbereich zwischen 13.30 Uhr und 16.00 Uhr.

**Die Kinder gehen mit schriftlicher Einwilligung der Eltern und nicht nach telefonischer Aufforderung allein nach Hause oder werden abgeholt, bei anderen Personen nur mit einer Vollmacht und unter Vorlage des Personalausweises!**

## Mittagessen

Die Kinder der Klassen 1 - 4 essen gemeinsam mit den ErzieherInnen nach dem Unterricht oder in der großen Pause in einer angenehmen Atmosphäre. Die Essenzeiten sind nach dem Unterrichtsplan der Klassen gestaffelt.

Täglich (außer in den Ferien) können unsere Schüler ihr Mittagessen aus zwei Menüs wählen.

## Hausaufgabenzeit

Damit jedes Kind die Möglichkeit hat, seine Hausaufgaben unter pädagogischer Aufsicht in ruhiger Atmosphäre anzufertigen zu können, gibt es eine Hausaufgabenzeit.

Außer freitags betreuen wir die Kinder jeden Tag von ca. 13.45 Uhr - 14.30 Uhr im Klassenraum bei den Hausaufgaben.

Die Kontrolle der Hausaufgaben auf Vollständigkeit bleibt in der Pflicht der Eltern. Im Falle großer Personalengpässe bieten wir eine offene Hausaufgabenbetreuung an.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Hausaufgabenkonzept.

## Orientierung zum Tagesablauf

Der Freizeitbereich orientiert sich grundsätzlich an der „ **Offenen Arbeit**“, möchte aber gerade den Schulanfängern täglich eine feste Struktur und „Nestwärme“ geben.

Deshalb haben wir uns bei den Lerngruppen 1-2 für ein gruppenorientiertes offenes Arbeiten entschieden.

Die Klassen 3 - 4 sind im offenen Hort, der ab 14.30 Uhr stattfindet.

Die Schüler können in dieser Zeit die Angebote der ErzieherInnen nutzen oder die unserer außerschulischen Partner.

Projektthemen werden als Plakataushänge für Kinder und Eltern monatlich ausgehängen.

Die Kinder wählen selbständig das bevorzugte Thema oder Angebot aus und gehen selbständig in die Bereiche. Sie kennzeichnen ihren Aufenthaltsort mit einem Magneten an der Tafel im Raum der Rezeption. Schüler der Lerngruppen 1-2 werden von der jeweiligen KlassenerzieherIn geschickt.

In der offenen Arbeit gibt es die ErzieherInnen, die ein Projekt leiten und durchführen.

Um die organisatorischen Belange, die Begrüßung und Verabschiedung der Kinder, die Einhaltung des Tagesablaufes und Telefonate kümmert sich ein/e weiter/r ErzieherIn.

## Ferienbetreuung

In den Ferien werden die Kinder durch die ErzieherInnen unserer Schule in unserem Schulgebäude betreut.

Wir haben in den Osterferien, Sommerferien und Herbstferien keine Schließzeiten. An den Brückentagen ( Himmelfahrt, Pfingsten ) findet eine Notbetreuung statt.

Die Weihnachtsferien werden im gesamten Bezirk Pankow organisiert, so dass eine ständige Betreuung während der Ferienzeiten gewährleistet ist.

In den Ferien lernen die Kinder neue Gruppen, Bezugspersonen, Übungsfelder kennen.

Ein ausgewogenes Verhältnis von Angebot und Freizeit ist uns besonders wichtig.

Das Bedürfnis der Kinder nach Ruhe, Entspannung und Erholung steht für uns in den Ferien im Vordergrund.

## Teamarbeit und Planung

Wöchentlich findet eine Dienstbesprechung aller ErzieherInnen statt.

Gemeinsam wird die Woche geplant und organisiert.

Wir beraten uns über pädagogische Inhalte, Probleme und entwickeln Lösungsmöglichkeiten sowie Formen sinnvoller Zusammenarbeit mit den Eltern.

Die Teilnahme an der Gesamtkonferenz und die Mitarbeit in Gremien ist für uns selbstverständlich.

## Elternarbeit

Wir heißen die Kinder mit ihrer gesamten Familie willkommen.

Sehr wichtig sind uns eine verlässliche, vertrauensvolle Verständigung und Absprachen zwischen uns und den Lehrkräften sowie den Eltern.

Nur durch partnerschaftliches Zusammenwirken aller am Erziehungsprozess Beteiligten geben wir Kindern die bestmöglichen Entwicklungschancen.

Kinder fühlen sich wahrgenommen und gut aufgehoben, wenn sie wissen, dass Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen gemeinsame Absprachen treffen.

*Liebe Eltern,*

*wir freuen uns auf eine gemeinsame gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern. Wenn Sie weitere Fragen oder Anregungen haben, können Sie gern Kontakt zu uns aufnehmen.*

*Das Team des Freizeitbereiches*